

Wut / Unverständnis bzgl mancher Eltern- Kennt ihr das?

Beitrag von „Mamimama“ vom 8. September 2016 07:45

Hallo stille Mitleserin,

das mit dem Praktikum meinte ich so, dass Kinder an der falschen Stelle unterstützt werden.
(Sie sollen sich mit ihrem Berufswunsch auseinandersetzen und auch aktiv werden.)

Außerdem passt ein Bürojob gar nicht zu dem Schüler. Auf meine Frage, ob er später im Büro arbeiten möchte kam ein klares "nein".

Die Schüler habe ich zigmals darüber informiert, wie wichtig das Praktikum für eine spätere Ausbildung ist. Außerdem war die Vorgabe, dass die Schüler nur in einem Betrieb Praktikum machen sollen, der auch ausbildet. (Es sollte ein lustiges Beispiel zum Unverständnis gegenüber Eltern sein.)

Ich finde es schlimm, dass gewisse Schüler häufig fehlen und so nur unzureichend am Unterricht teilnehmen können, da immer etwas fehlt. (Natürlich kann man einen Teil aufarbeiten.)

Bei uns sind es immer die selben Familien, die ihre Kinder nicht regelmäßig zur Schule schicken. Wegen hoher Fehlzeiten haben 2 im Sommer ihren Abschluss nicht geschafft. Genauso kommen manche Schüler immer zu spät.

Schantalle deine Einstellung teile ich.

LG